



Fahrplanwechsel 2024: Wichtige Änderungen für Nordfriesland!

Erfahren Sie alles über die aktuellen Fahrplanänderungen im Kreis Nordfriesland, gültig ab 15. Dezember 2024.

Nordfriesland, Deutschland -

Am 27. Dezember 2024 hat der Kreis Nordfriesland wichtige Informationen zum Fahrplanwechsel veröffentlicht. Fahrgäste werden dringend empfohlen, sich vor ihrer Fahrt über die Fahrplanauskunft der NAH.SH zu informieren, die unter **nordfriesland.de** erreichbar ist. Die Fahrpläne der Autokraft GmbH sind unter **t1p.de/dz46m** verfügbar, während die Rohde Verkehrsbetriebe ihre Fahrpläne auf **t1p.de/sqn8f** anbieten.

In den Winterferien wird es vielfach einen Ferienfahrplan geben, der von den regulären Busverbindungen an Schultagen abweicht. Vor allem Fahrgäste können über das Online-Tool der NAH.SH eine Fahrt mit Schulbeginn vordatieren. Der Fahrplan des Netzes Nord, Linie 100 (Niebüll – Leck – Flensburg), wurde überarbeitet, wobei sich die Abfahrtszeiten an einigen Haltestellen um wenige Minuten ändern. Im südlichen Nordfriesland, wo das Netz Süd von der Autokraft GmbH betrieben wird, gibt es verschiedene Anpassungen. So verkehrt die Linie 175 (Oldenswort – Tetenbüll – Westerhever – Garding) zukünftig nicht mehr über die Haltestellen Leuchtturm, Siedlung, Dorf, Sieversbüll, Westerheverkoog, Kreuzung und Süderheverkoog, Kreuzung.

Ergänzende Informationen zur

Fahrplanauskunft

Zu den verfügbaren Dienstleistungen gehört die RVF-App FahrPlan+, die kostenlos für iOS und Android erhältlich ist. Die App informiert die Nutzer über Bus- und Bahnverbindungen und bietet die Möglichkeit, Fahrscheine als MobilTicket mit Rabatt zu kaufen. Weitere Funktionen der App umfassen die Suche nach Haltestellen, Adressen oder wichtigen Punkten, die Anzeige von Verbindungen mit Echtzeitdaten, die GPS-Suche der nächstgelegenen Haltestelle sowie die Möglichkeit, bevorzugte Verbindungen als Favoriten zu speichern.

Zusätzlich können ausgewählte Verbindungen via E-Mail, SMS oder WhatsApp versendet werden, und die App ermöglicht die Übernahme von Verbindungen in den persönlichen Kalender. Die Kartenansicht „Mehr Mobilität“ zeigt Frelo- und Car-Sharing-Standorte sowie Parkhäuser in Freiburg mit aktueller Auslastung an. Registrierte Nutzer können auch Frelo und Car Sharing direkt in der App buchen, was die Planung der Mobilität erheblich erleichtert. Weitere Details und die App selbst sind im Apple Store sowie bei Google Play verfügbar, wie **rvf.de** berichtet.

Details	
Ort	Nordfriesland, Deutschland
Quellen	• nag-news.de • www.nordfriesland.de • www.rvf.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at